

TOP 8.1.18

FRAKTION BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN

CDU-Fraktion

Herr Müller, Die Linke

BV 3 am 10.03.2014

Klettenberg\*Sülz\*Lindenthal\*Braunsfeld\*Müngersdorf\*Junkersdorf\*Weiden\*Lövenich\*Widdersdorf

Frau Bezirksbürgermeisterin  
Helga Blömer-Frerker

Herrn Oberbürgermeister  
Jürgen Roters



**Gemeinsamer Antrag: Erweiterung Innerer Grüngürtel zwischen Eifelwall und Hans-Carl-Nipperdey-Straße**

Sehr geehrte Frau Bezirksbürgermeisterin,  
sehr geehrter Herr Oberbürgermeister,

**Wir bitten Sie, folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Sitzung der Bezirksvertretung Lindenthal zu setzen:**

Die Bezirksvertretung Lindenthal bekräftigt ihren Beschluss vom 1.7.2013 zum Masterplan Innerer Grüngürtels/Freiraumplanerischer Wettbewerb und fordert die Verwaltung auf, zu prüfen, ob und wie es möglich wäre, innerhalb des Geländes zwischen Weissshausstraße/ Hans-Carl-Nipperdey-Str und Luxemburgerstraße/DB-Bahn die Neubauten für ein neues Justizzentrum zu schaffen - und die bereits beschlossene neue Grüngürtelfläche nördlich der Carl-Nipperdey-Straße nicht anzutasten.

Begründung:

Das bestehende Justizzentrum an der Luxemburgerstraße in Köln Klettenberg ist sanierungsbedürftig. Die Arbeiten können nicht bei laufendem Betrieb durchgeführt werden, deshalb wird Gelände für einen Neubau benötigt.

Grundsätzlich begrüsst es die Bezirksvertretung Lindenthal, dass die Justiz in Klettenberg bleiben will und in unmittelbarer Nähe des bisherigen Standortes bauen will. Überlegungen, diesen Bau nördlich der Hans-Carl-Nipperdey-Str zu errichten, erklärt die Bezirksvertretung eine klare Absage: Dieses Gelände ist das wichtigste Entwicklungsgebiet des Masterplans Innerer Grüngürtel, der mit einer großangelegten Bürgerbeteiligung erarbeitet wurde. Ebenso ist die Erweiterung des Inneren Grüngürtels an dieser Stelle im Masterplan Innenstadt festgelegt worden. Der Grüngürtel gehört zur Gesamtkonzeption des Neubaus des Historischen Archivs. Er stellt ein wichtiges Verbindungsstück des bestehenden Grüngürtels in Richtung Südstadt und Rhein dar und ist auch den Anwohnern des Eifelwalls als Kompensation für den Großbau Archiv versprochen worden. Eine Verengung dieses neuen Stücks Grüngürtel durch ein ohne Zweifel großdimensioniertes Justizgebäude würde alle bisherigen Planungen ad absurdum führen und ist unverträglich.

Die Bezirksvertretung Lindenthal schlägt folgende Alternative vor: Auf dem Carree rund um das bestehende Landgericht südlich der Hans-Carl-Nipperdey-Straße befindet sich die